arcantus

JOHANN CYRIACUS KIELING

MATTHÄUS-PASSION

ST MATTHEW PASSION

LA PROTEZIONE DELLA MUSICA

DIRECTION JEROEN FINKE

CD 1 / Erster Theil der Paßion (58:10)

01 / **SONATA** (00:53)
02 / **VORBEREITUNGS-ARIA (CHOR)**: Still, ihr Hertzen, stille, stille (01:34)
03 / **REZITATIV**: Und es begab sich (01:44)
04 / **ARIA (CANTO)**: Merck, mein Hertz, die schlaue Tücken (02:11)
05 / **REZITATIV**: Da nun JEsus war zu Bethanien (03:41)
06 / **CHORAL**: Wo bleibt die brüderliche Lieb? (00:40)
07 / **ARIA (BASSO)**: Verdammtes Gold! Vermaledeyte Gaben! (01:26)
08 / **REZITATIV**: Aber am ersten Tage (02:37)
09 / **ARIA (ALTO)**: HErr, ich bins (00:58)
10 / **REZITATIV**: Er antwortete und sprach (03:19)
11 / **ARIA (CANTO)**: Erwünschtes Mahl! (01:12)
12 / **REZITATIV**: Und da sie den Lobgesang gesungen hatten (01:28)
13 / **CHORAL**: JEsus, JEsus, nichts als JEsus (00:53)
14 / **REZITATIV**: JEsus aber sprach zu ihm (00:42)
15 / **CHORAL**: Meinen JEsum lass ich nicht (00:48)
16 / **REZITATIV**: Da kam JEsus mit ihnen zu einem Hofe (03:06)
17 / **ARIA (TENORE)**: Ach! HErr, das Fleisch ist schwach (01:31)
18 / **REZITATIV**: Zum andern mahl gieng er aber hin (00:50)
19 / **CHORAL**: Was mein GOtt will, das gescheh allzeit (01:21)
20 / **REZITATIV**: Und er kam, und fand sie schlaffend (02:47)
21 / **ARIA (CANTO E ALTO)**: Vermaledeyter Kuss! (01:46)
22 / **REZITATIV**: JEsus aber sprach zu ihm (01:40)
23 / **ARIA (CANTO)**: Es muss alles so ergehn (01:30)
24 / **REZITATIV**: Zu der Stunde sprach JEsus zu den Schaaren (01:04)
25 / **ARIA (CANTO)**: Fleuch, mein Hertz, von JEsu nicht (01:18)
26 / **REZITATIV**: Die aber JEsum gegriffen hatten (00:47)
27 / **CHORAL**: Lass mich kein Lust noch Furcht von dir (01:12)
28 / **REZITATIV**: Die Hohenpriester aber und Aeltesten (01:40)
29 / **ARIA (CANTO)**: JEsus schweigt, auch du musst schweigen (02:56)
30 / **REZITATIV**: Und der Hohepriester antwortete (02:20)
31 / **REZITATIV**: Petrus aber sass draussen im Pallast (01:05)
32 / **ARIA (BASSO)**: Soltu JEsu nicht mehr kennen (00:57)
33 / **REZITATIV**: Und über eine kleine Weile traten hinzu (01:32)
34 / **ARIA (TENORE)**: Brecht, ihr Augen, brich, mein Hertz (04:26)

JOHANN CYRIACUS KIELING

MATTHÄUS-PASSION / ST MATTHEW PASSION

CD 2 / Anderer Theil der Paßion (48:44)

01 / **SINFONIA** (01:03)
02 / **ANFANGS-ARIA (CHOR)**: Der Ausbund von der Marter Wachen (02:10)
03 / **REZITATIV**: Des Morgens aber hielten alle Hohenpriester (01:43)
04 / **ARIA (BASSO)**: Vorgethan und nach erwogen (02:15)
05 / **CHORAL**: O weh demselben, welcher hat (01:11)
06 / **REZITATIV**: Sie sprachen: Was gehet uns das an (05:00)
07 / **ARIA (BASSO)**: O Richter! Richter! richte recht (01:29)
08 / **REZITATIV**: Aber die Hohenpriester und die AeltesteN (02:53)
09 / **ARIA (CANTO E ALTO)**: Komm über uns, o JEsu Blut (01:35)
10 / **CHORAL (CANTO)**: Dein Blut der edle Safft (00:56)
11 / **REZITATIV**: Da gab er ihnen Barrabam loss (00:26)
12 / **CHORAL**: Hertzliebster JEsu, was hast du verbrochen (02:31)
13 / **REZITATIV**: Da nahmen die Kriegs-Knechte des Landpflegers (01:23)
14 / **CHORAL**: Dein Backen-Streich und Ruthen frisch (00:44)
15 / **REZITATIV**: Und da sie ihn verspottet hatten (00:22)
16 / **CHORAL**: Dein Creutz lass seyn mein Wanderstab (00:45)
17 / **REZITATIV**: Und indem sie hinaus giengen (00:27)
18 / **CHORAL**: Ich will dir, weil ich lebe noch (00:45)
19 / **REZITATIV**: Und da sie an die Stätte kamen, mit Namen Golgatha (00:38)
20 / **REZITATIV**: Da sie ihn aber gecreutziget hatten (03:42)
21 / **REZITATIV**: Desgleichen schmäheten ihn auch die Mörder (02:36)
22 / **CHORAL**: So scheidest du, mein JEsu, ab (01:52)
23 / **REZITATIV**: Und siehe da, der Vorhang im Tempel zerriss (01:00)
24 / **ARIA (TENORE)**: Reisset ein, ihr Felsen-Mauern (01:06)
25 / **REZITATIV**: Aber der Hauptmann, und die bey ihm waren (01:43)
26 / **REZITATIV**: Am Abend aber kam ein reicher Mann (01:22)
27 / **ARIA (CANTO)**: Bringt Joseph dich zur Grabes-Höhle (01:59)
28 / **REZITATIV**: Es war aber allda Maria Magdalena (02:56)
29 / **SCHLUSS ARIA (CHOR)**: So liege denn in sanffter Stille (01:59)

BESETZUNG / PERFORMERS

LA PROTEZIONE DELLA MUSICA

TENOR (EVANGELIST) / TENOR (EVANGELIST)
FELIX HEUSER
BASS (JESUS) / BASS (JESUS)
VINCENT BERGER
SOPRAN (ANCILLA, UXOR PILATI) / SOPRANO (MAID, WIFE OF PILATE)
MALWINE NICOLAUS
ALT (JUDAS, ZWEENE TESTIS) / ALTO (JUDAS, FALSE WITNESS)
CLEMENS WALTER THOM
TENOR (CAIPHAS, PETRUS, ZWEENE TESTIS)
TENOR (CAIPHAS, PETER, FALSE WITNESS)
MICHEL GATTWINKEL
BASS (PILATUS) / BASS (PILATE)
ARTHUR LEOPOLD ENGEL

VIOLINEN / VIOLINS NADI PEREZ / AIDA PEREZ, VLADYSLAV SNADCHUCK
GAMBEN / VIOLS ALMA ELISABETH STOYE, MARIE-ALICE STOYE
VIOLONE / VIOLONE DÁVID BUDAI

OBOEN / OBOES MARGOT SIMON, JESPER BURANDT
FAGOTT / BASSOON POLINA MALYSHEVA

LAUTE / LUTE TOBIAS TIETZE
ORGEL / ORGAN LISA BORK

LEITUNG / DIRECTION
JEROEN FINKE

FELIX HEUSER

VINCENT BERGER

MALWINE NICOLAUS

CLEMENS WALTER THOM

MICHEL GATTWINKEL

ARTHUR LEOPOLD ENGEL

JEROEN FINKE

JOHANN CYRIACUS KIELING

MATTHÄUS-PASSION / ST MATTHEW PASSION

D Musik hatte im 18. Jahrhundert einen ganz anderen Stellenwert als heute und war zu jedem festlichen Anlass, insbesondere den christlichen Hochfesten, gegeben. Eine unfassbare Menge an Repertoire musste geschaffen werden und so ist es nicht verwunderlich, dass man Kompositionen untereinander austauschte und bearbeitete. So ist es auch im vorliegenden Werk geschehen. Wir haben weder eine autographe Partitur noch ein anderes Schriftzeugnis der Passion aus Stolberg und stützen uns auf zwei gedruckte Textbücher und eine Abschrift der Partitur, sowie vereinzeltem Stimmenmaterial von Johann Georg Nattermann (ab 1715 Kantor in Bösenrode). Im Vorwort des Textdruckes von Johann Georg Scharff (Pastor und Liederdichter) aus dem Jahr 1719 heißt es:
„So habe ich mich [...] erkühnet, die Paßion dergestalt einzurichten, daß die Historie nach dem Auffsatz des heil. Evangel. Matthäi ich beliebt, neue Arien darzu gemacht, verschiedene Versagen aus bekandten Choral-Liedern ausgelesen [...]. Die Composition betreffend, so ist es keine andere, als vorwohlgedachten Herrn Capell-Directoris Kielings, meines alten geehrt- und bewährten Freundes schon ermeldte Composition, von welchem Erlaubniß zu erhalten hoffe, daß ich meine Arien, welche nach dem metro seiner Arien eingerichtet sind, durch den

E In the eighteenth century the significance of music was very different from today, and it was played at every festive occasion, especially at Christian solemnities. An incredible amount of repertoire had to be sourced and it is thus no surprise that people exchanged and arranged compositions. This is also the case with the work recorded here. We have neither an autograph score nor any other written evidence of the Passion from Stolberg, and so we are reliant upon two printed textbooks and a copy of the score plus some isolated parts by Johann Georg Nattermann (from 1715 onwards Kantor in Bösenrode). In the preface to the text print by Johann Georg Scharff (pastor and librettist) from 1719 we can read:
'So I have been as bold... as to arrange the Passion in such a way that I have retained the story according to St Matthew, written new arias for it and selected various verses from well-known chorales... Concerning the composition, it is none other than the one by the aforementioned Capell-Director Kieling, my old honourable and reliable friend, from whom I hope to receive permission to supplement with my arias, which are arranged – according to the metre of his arias – by Domrich, the Kantor here, my well-beloved cousin,

hiesigen Cantorem Dommrichen, meinem, vielgeliebten Vetter, drunter lege, die übrigen aber, so noch nicht componiert sind, nebst denen Choral-Versen, auch seiner Composition, under behörigem Ersuchen, überlassen dürffe.“

Demnach liegt hier keine reine Kieling-Passion vor, sondern eine von Scharff teilweise umgedichtete und teils mit komplett neuen Arien versehene, welche von seinem Kantor in Kelbra, Georg August Domrich vertont wurden. Über Domrich ist, neben seiner Kantorentätigkeit und dem Sterbedatum (6. Juli 1724), nichts weiter bekannt. Auch die Choräle sind ganz oder teilweise von Domrich gesetzt. Evangeliumstext und etliche Arien sind noch von Kieling.

Der Umstand dieser Bearbeitung stellt jedoch in keinerlei Hinsicht eine Schmälerung des Schaffens von Kieling dar, sondern ist eher in der Tradition des Parodieverfahrens, als Würdigung zu bewerten. Für den nicht unbedeutenden Stellenwert der Passion sprechen auch die in der Partitur verzeichneten vollständigen und partiellen Aufführungen in den Jahren 1731, 1733 und 1737 also noch rund zehn Jahre nach Kielings Tod. Schon zu seinen Lebzeiten wurde das Werk *„alljährlich zur grösten Erbauung bey einer lieblichen Instrumental-Harmonie abgesungen (...)“*, wie das Textbuch ebenfalls verrät.

whilst I may be allowed, upon humble request, to leave the others, which are not yet composed, together with those chorale verses, for him to compose.’

Accordingly this recording does not contain a ‘pure’ Passion by Kieling but rather one that contains partly new texts by Scharff, and some completely new arias, set to music by his Kantor in Kelbra, Georg August Domrich. We know nothing about Domrich except that he worked as a Kantor and died on 6 July 1724. The chorales, too, are partly or completely set by Domrich. The music for the gospel texts and the rest of the of the arias are by Kieling.

The fact that this arrangement was made in no way represents a belittlement of Kieling’s work, but should be judged rather as a tribute in the Parody tradition. Further testimony to the not insignificant position occupied by this Passion comes from the mention in the score of complete or partial performances in 1731, 1733 and 1737 – some ten years after Kieling’s death. Even in his lifetime the work was ‘sung every year, for the greatest edification, with a mellifluous band of instruments...’, as the textbook also reveals.

JOHANN CYRIACUS KIELING
MATTHÄUS-PASSION / ST MATTHEW PASSION

Wie die kompositorische Zuschreibung ist auch die Besetzung nicht ganz eindeutig. Die Sänger werden von einem „Basso Continuo“ und teils durch obligate Instrumente (Violinen, Oboen) begleitet. In den zwei Symphoniae, die den beiden Teilen der Passion vorangestellt sind, und in wenigen Arien treten zwei Mittelstimmen hinzu. Die mit „Viola“ bezeichneten Stimmen besetzen wir aufgrund ihrer Schlüsselung (C4, C3) mit Gamben. Das Stimmenmaterial verzeichnet überdies einige durch Streicher begleitete Rezitative, welche in der Partitur ohne Begleitstimmen vorliegen. In diesen Fällen sind wir in der Aufnahme dem Stimmenmaterial gefolgt und haben außerdem einige Chorpassagen *colla parte* durch das Streicherensemble begleiten lassen. Eine solche Verstärkung der Sängerstimmen durch Instrumente steht in bester barocker Tradition und wurde von Praetorius über Schütz bis hin zu Bach praktiziert und mitnichten immer tatsächlich notiert. Auch das Continuo birgt Variablen und wurde von uns durch einen Violone (12′), Orgel und eine Elfchörige Barocklaute besetzt. In Passagen mit obligaten Oboen runden wir das Ensemble durch das Hinzutreten eines Fagottes im Bass ab. Die Besetzung lässt ein stilistisch typisch frühbarockes Werk vermuten, was es zu weiten Teilen auch ist. Gerade der Evangelientext ist sehr arios gehalten und erinnert stark an die Klangästhetik der Historien des 17. Jahrhunderts. Als ein vergleichbares Werk ist die Matthäuspassion von Johann Valentin Meder

Like the identity of the composer, the choice of musical forces is not entirely obvious. The singers are accompanied by a ‘Basso Continuo’ and sometimes by obbligato instruments (violins, oboes). Two middle parts are also found in the two sinfonias that precede the two parts of the Passion and in a few arias. We have assigned the parts labelled ‘viola’ to gambas on account of their clefs (C4, C3). In addition, the parts indicate that strings should accompany some of the recitatives, which in the score are shown as unaccompanied. In such cases, for this recording, we have followed the parts, and we have also decided to have some choral passages accompanied *colla parte* by the string ensemble. Such instrumental reinforcement of the vocal parts is in the best tradition of the baroque, and was practised (though by no means always written down) by composers from Praetorius by way of Schütz to J.S. Bach. The continuo, too, is open to interpretation; here we chose to use a violone (12’), organ and eleven-course baroque lute. In passages with obbligato oboes we have filled out the ensemble by adding a bassoon in the bass. The musical forces involved suggest a work that is stylistically typical of the early baroque, which is indeed largely the case. The gospel text is treated very much in the manner of arias, which is strongly reminiscent of the sound aesthetic in seventeenth-century Histories. A comparable work is the *St Matthew*

(vermutlich von 1701) zu nennen. In ihrer musikalischen Anlage mit Chören, Chorälen, Rezitativen und kommentierenden Arien kann man die Passion aber durchaus auch mit den monumentalen, hochbarocken Vertonungen der Matthäuspassion etwa von Johann Sebastian Bach vergleichen.

JOHANN CYRIACUS KIELING

Johann (Cyriax, Cyriac, Cyriacus) Kieling wurde am 5. Mai 1670 in Bennungen (Südharz) geboren und starb „um Michaele“ (*29. September - Michaelisfest*) 1727 in Stolberg. Dort im Südharz war er seit 1701 zunächst als Kantor und ab 1712 als Kapellmeister der Grafen zu Stolberg tätig, nachdem er zuvor Orgelstellen in Rochstädt (1691), Bennungen (1693) und eine Kantorenstelle in Brücken (1697) innehatte. Seine Ausbildung erhielt er zunächst in einer Schule in Halberstadt und folgend der Akademie Halle. Vor seinem Tod verfasste Kieling selbst ein lateinisches Gedicht, welches seinen Lebenslauf enthält: (Übersetzung nächste Seite)

Passion by Johann Valentin Meder (probably from 1701). In its musical structure with choruses, chorales, recitatives and explanatory arias, however, this Passion can be compared with the monumental, High Baroque settings of the *St Matthew Passion* by composers such as Johann Sebastian Bach.

JOHANN CYRIACUS KIELING

Johann (Cyriax, Cyriac, Cyriacus) Kieling was born on 5 May 1670 in Bennungen (Südharz) and died ‘around Michaelmas’ (29 September) 1727 in Stolberg. In Südharz he was active first as Kantor (from 1701) and then as Direction (from 1712) with the Count of Stolberg, having previously been employed as organist in Rochstädt (1691), Bennungen (1693) and Kantor in Brücken (1697). He was educated first at a school in Halberstadt and then at the Halle Academy.
Before his death Kieling himself wrote a poem in Latin with some autobiographical content:

Halla dedit lucem, de qua nunc vivere possum,
Halle hat das Licht gegeben, Halle gave me the light
von dem ich jetzt leben kann, by which I can now live,
Uxorem Hemipolis cunctaque dona dedit.
Halberstadt hat die Ehefrau Halberstadt gave me a wife
und alle Geschenke gegeben. and all my gifts.
Kochstedium primo molestia munera tradit.
Kochstedt bringt zuerst beschwerliche Aufgaben. Kochstedt brought at first burdensome tasks.

Patria Bennungae porrigit fata bona.
Die Heimatstadt Bennungen gewährt gute Geschicke. My home town Bennungen affords good fortune.
Brüccae post Helmam posthâc permulta serena
In Brücken an der Helme teilten mir In Brücken an der Helme
De Werthern Domini contrubuêre mihi.
die Herren von Werther viele Heiterkeiten zu. The Lords of Werther shared many a merriness with me.
Gens Stolbergiaca in gremiumque manumque recipit
Das stolbergische Volk hat mich endlich Finally the people of Stolberg took me back
in Schoß und Hand zurückgenommen, into its bosom and its hand,
Me tandem, heicce loci munera multa tuli.
an diesem Ort habe ich viele Aufgaben getragen. In this place I have fulfilled many functions.

Übersetzung aus dem Lateinischen: Lisa Bork

So wenig uns über Kieling bekannt ist, hat er dennoch eine beträchtliche Anzahl von Werken hinterlassen. In einem Artikel von Alfred Dürr aus der Zeitschrift „Archiv für Musikwissenschaft“ aus dem Jahr 1968 werden diese aufgezählt:
Eine (oratorische) Matthäus-Passion (sie liegt hier als Weltersteinspielung vor) sowie eine Messe (Kyrie nach Luther 1526, Gloria über Allein Gott in der Höh sei Ehr), vier Kantaten und zehn Motetten.

Even though we know little about Kieling, he nevertheless left a sizeable body of works. In an article by Alfred Dürr in the journal *Archiv für Musikwissenschaft* from 1968 these are listed:
‘An (oratorio-style) *St Matthew Passion* [of which this is the world première recording] and a Mass (Kyrie after Luther 1526, Gloria on “Allein Gott in der Höh sei Ehr”), four cantatas and ten motets.’

Quellen: Ernst Ludwig Gerber | Altes Lexikon der Tonkünstler Band 2, Graz 1977
Robert Eitner | Quellen-Lexikon der Musiker und Musikgelehrten Band 5, Graz 1959

Sources: Ernst Ludwig Gerber | Altes Lexikon der Tonkünstler, Volume 2, Graz 1977
Robert Eitner | Quellen-Lexikon der Musiker und Musikgelehrten, Volume 5, Graz 1959

LA PROTEZIONE DELLA MUSICA

DIRECTION JEROEN FINKE

D Das Ensemble „LA PROTEZIONE DELLA MUSICA“ (Der Schutz der Musik, www.ensemble-lpdm.de) wurde von Jeroen Finke zusammen mit Freunden 2015 gegründet und hat sich in kurzer Zeit im mittel- und norddeutschen Raum einen sehr guten Ruf erworben. Virtuosität gepaart mit Spielfreude und das Engagement, nicht nur bekannte Werke aufzuführen, begeistern die Zuhörer.
Das Ensemble vereint junge Sängerinnen und Sänger, die Erfahrungen z. B. in Landes- und Bundesauswahlchören oder im Leipziger Thomanerchor gemacht haben. Dazu kommen Instrumentalisten von verschiedenen Hochschulen (u.a. Bremen, Leipzig, Weimar), welche auf Nachbauten historischer Instrumente musizieren. Neben Konzertreisen im In- und Ausland konzertiert das Ensemble häufig im Grassi-Museum für Musikinstrumente der Universität Leipzig.

JEROEN FINKE (*1998) erhielt Unterricht im Fach Percussion/Schlagzeug und Orchesterschlagwerk bei Andreas Brinsa und Thomas Kaufmann. Durch die Mitwirkung in verschiedenen Ensembles konnte er vielseitige Erfahrungen in der Aufführungspraxis unterschiedlicher Stilepochen sammeln. Er spezialisierte sich, angeregt durch Impulse des

E The ensemble ‘LA PROTEZIONE DELLA MUSICA’ (The Protection of Music, www.ensemble-lpdm.de) was established by Jeroen Finke and his colleagues in 2015 and has within a short space of time earned a reputation for excellence in mid- and northern Germany. Audiences are delighted by its blend of virtuosity and enthusiasm and by its commitment to performing works beyond the well-known repertoire.
The ensemble unites young singers who have gained experience in, for example, state or national choirs or in the St Thomas Choir in Leipzig. They are joined by instrumentalists from various colleges of music (including Bremen, Leipzig and Weimar), playing on reproductions of historical instruments. As well as undertaking concert tours in Germany and internationally, the ensemble often performs at the Grassi Museum of Musical Instruments at Leipzig University.

JEROEN FINKE (b. 1998) studied percussion and orchestral percussion under Andreas Brinsa and Thomas Kaufmann. By participating in various ensembles he gained a wide range of experience in the performance practices of different stylistic eras. Motivated by inspiration from the ‘montalbâne’ Festival of Ancient Music, he has specialized in histo-

Festivals für Alte Musik „montalbâne“, auf historische und orientalische Percussion mit Unterricht bei Nora Thiele und Peter Bauer.
Seit 2010 widmet er sich verstärkt dem Gesang als zweitem Ausbildungssschwerpunkt.
Schon zu Schulzeiten nahm er an verschiedensten Chorprojekten mit u. a. Hermann Max sowie dem Dresdner Kammerchor unter Leitung von Olaf Katzer teil. Nach der schulischen Laufbahn entwickelt er sich als Mitglied bzw. als Gastsänger in den Landesjugendchören Sachsen und Thüringen sowie dem Deutschen Jugendkammerchor und diversen kleineren Chören weiter. Auch beteiligte er sich an Projekten der HMT Leipzig. Zuletzt sang er die Rolle des Philenius in der frühen deutschen Oper „Pastorello musicale - ein verliebtes Schäferspiel“ von Johann Sebastiani. Als Bariton konzertiert er regelmäßig in Oratorien- und Kantatenproduktionen und studiert seit 2017 Alte Musik mit dem Hauptfach Gesang an der Hochschule für Künste Bremen. Er besuchte Meisterkurse u.a. bei Emma Kirkby, Gerd Türk und Jan Van Elsacker. Mit seinem Originalklang-Ensemble „La Protezione della Musica“ begibt er sich immer wieder auf unbekanntes Terrain, ediert und konzertiert unbekannte Werke abseits des etablierten Konzertbetriebes.

rical and Oriental percussion, and has studied under Nora Thiele and Peter Bauer. Since 2010 he has devoted himself increasingly to singing as the second major focus of his education.
While still at school he took part in a variety of choral projects, for example with Hermann Max and with the Dresden Chamber Choir conducted by Olaf Katzer. Since leaving school he has been a member of or guest singer with the state youth choirs of Saxony and Thuringia as well as with the German Youth Chamber Choir and a number of smaller choirs. He has also participated in projects organized by the University of Music and Theatre Leipzig. Recently he has sung the role of Philenius in the early German opera *Pastorello musicale – ein verliebtes Schäferspiel* by Johann Sebastiani. As a baritone he performs regularly in oratorios and cantatas, and since 2017 he has studied ancient music (majoring in singing) at the University of the Arts Bremen. He has attended masterclasses with artists such as Emma Kirkby, Gerd Türk and Jan Van Elsacker. With his early music ensemble ‘La Protezione della Musica’ he constantly explores unknown territory, editing and performing works that have remained unfamiliar to the standard concert repertoire.

Passio Salvatoris nostri JEsu CHRISTI secundum Evangelistam Matthaeum

D Erster Theil der Paßion / CD1

01 / SONATA – INSTRUMENTAL

02 / VORBEREITUNGS-ARIA – CHOR
Still, ihr Hertzen, stille, stille
Höret JEsu Paßio,
Weil es GOttes heilger Wille;
Geht das Leiden, Quaal und Schmertzen,
Die des Allerhöchsten Sohn
Unter Schlägen, Strick und Banden
Biß zum Tode ausgestanden;
Drum betrachts, ihr frommen Hertzen,
Weil es GOttes heilger Wille,
Still, ihr Hertzen, stille, stille.

03 / REZITATIV
EVANGELIST Und es begab sich, als JEsus alle diese Rede vollendet hatte, sprach er zu seinen Jüngern:
JESUS Ihr wisset, daß nach zweyen Tagen Ostern wird, und der Menschensohn wird überantwortet werden, daß er gecreutziget werde.
EVANGELIST Da versammleten sich die Hohenpriester und Schrifftgelehrten und die Aeltesten im Volck, im Palast des Hohenpriesters, der da hieß Caiphas. Und hielten Rath, wie sie JEsum mit List griffen und tödteten. Sie sprachen aber:
CHOR Ja nicht auf das Fest, auf daß nicht ein Auffruhr werde im Volck.

E First Part of the Passion / CD1

01 / SONATA – INSTRUMENTAL

02 / PREPARATORY ARIA – CHORUS
Be quiet, ye hearts, quiet, quiet,
Hear the Passion of JEsus,
Because it is God's holy will;
Herein the suffering, torment and pain
Which the Son of the Almighty,
From blows, ropes and shackles,
Suffered unto His death;
Therefore observe, ye devout hearts,
Because it is God's holy will,
Be quiet, ye hearts, quiet, quiet.

02 / RECITATIVE
EVANGELIST And it came to pass, when JEsus had finished all these sayings, he said unto his disciples:
JESUS Ye know that after two days is the feast of the passover, and the Son of man is betrayed to be crucified.
EVANGELIST Then assembled together the chief priests, and the scribes, and the elders of the people, unto the palace of the high priest, who was called Caiaphas, and consulted that they might take JEsus by subtilty, and kill him. But they said:
CHORUS Not on the feast day, lest there be an uproar among the people.

04 / ARIA – CANTO
Merck, mein Hertz, die schlaue Tücken,
Die die Welt im Schilde führt,
Was für Ränke, was für Stücke
Werden oft bey ihr verspührt:
Will sie JEsum lassen greiffen,
Und zum Martertode schleiffen,
Wird's fein listig practicirt.
Merck, mein Hertz, die schlaue Tücken,
Die die Welt im Schilde führt.

05 / REZITATIV
EVANGELIST Da nun JEsus war zu Bethanien im Hause Simonis des Aussätzigen, trat zu JEsus ein Weib, das hatte ein Glaß mit kostbarem Wasser, und goß es auf sein Haupt, da er zu Tische saß. Da das seine Jünger sahen, wurden sie unwillig und sprachen:
CHOR Wozu dienet dieser Unrath? Dieses Wasser hätte können theuer verkaufft, und den Armen gegeben werden.
EVANGELIST Da das JEsus merckte, sprach er zu ihnen:
JESUS Was bekümmert ihr das Weib? Sie hat ein gut Werk an mir gethan. Ihr habt allezeit Armen bey euch, mich aber habt ihr nicht allezeit. Daß sie das Wasser hat auf meinen Leib gegossen, hat sie gethan, daß man mich begraben wird. Warlich, ich sage euch: Wo das Evangelium geprediget wird in der gantzen Welt, da wird man auch sagen zu ihrem Gedächtniß, was sie gethan hat.
EVANGELIST Da gieng hin der Zwölffen

04 / ARIA – CANTO
Observe, my heart, the cunning perfidy,
That the world is mischievously scheming,
What intrigues, what ploys
Are often found herein:
If it will have JEsus taken,
And dragged to a martyr's death,
This will be guilefully achieved.
Observe, my heart, the cunning perfidy,
That the world is mischievously scheming.

05 / RECITATIVE
EVANGELIST Now when JEsus was in Bethany, in the house of Simon the leper, there came unto him a woman having an alabaster box of very precious ointment, and poured it on his head, as he sat at meat. But when his disciples saw it, they had indignation, saying:
CHORUS To what purpose is this waste? For this ointment might have been sold for much, and given to the poor.
EVANGELIST When JEsus understood it, he said unto them:
JESUS Why trouble ye the woman? for she hath wrought a good work upon me. For ye have the poor always with you; but me ye have not always. For in that she hath poured this ointment on my body, she did it for my burial. Verily I say unto you, Wheresoever this gospel shall be preached in the whole world, there shall also this, that this woman hath done, be told for a memorial of her.
EVANGELIST Then one of the twelve, called

einer, mit Nahmen Judas Ischarioth, zu den Hohenpriestern, und sprach:
JUDAS Was wollt ihr mir geben, ich will ihn euch verrathen?
EVANGELIST Und sie boten ihm dreyssig Silberlinge. Und von nun an suchte er Gelegenheit, daß er ihn verriethe.

06 / CHORAL – CHOR
Wo bleibt die brüderliche Lieb?
Die gantze Welt ist voller Dieb,
Kein Treu und Glaub ist in der Welt,
Ein ieder spricht: hätt ich nur Geld!
Das ist ein Zeichen vor dem jüngsten Tag.

07 / ARIA – BASSO
Verdammtes Gold! Vermaledeyte Gaben!
Die JEsum selbst auf schnöden Kauff gebracht.
Das Edelste, so Erd und Himmel haben,
Wird nocht so hoch, als schlechtes Gold geacht.
Verfluchter Geitz! den Schatz von allen Schätzen
Den giebest du um kahles Silber hin,
Der Erden Koth soll dich noch mehr ergetzen,
Als JEsus selbst. Ertrefflicher Gewinn!

08 / REZITATIV
EVANGELIST Aber am ersten Tage des Festes Brodt traten die Jünger zu JEsu, und sprachen:

Judas Iscariot, went unto the chief priests, and said unto them:
JUDAS What will ye give me, and I will deliver him unto you?
EVANGELIST And they covenanted with him for thirty pieces of silver. And from that time he sought opportunity to betray him.

06 / CHORALE – CHORUS
Where is brotherly love?
The whole world is full of thieves,
There is no faith and belief in the world,
Everyone says: if only I had money!
That is a sign of the present times.

07 / ARIA – BASS
Damned gols! Accursed gifts!
That reduced JEsus himself to a despicable commodity.
The noblest things that earth and heaven possess
Are prized only as much as bad gold.
Accursed greed! You surrendered the treasure above all treasures
In exchange for bare silver,
The excrement of the earth may delight you more
Than JEsus himself. A splendid profit!

08 / RECITATIVE
EVANGELIST Now the first day of the feast of unleavened bread the disciples came to JEsus, saying unto him:

CHOR Wo willtu, daß wir dir bereiten das Osterlamm zu essen?
EVANGELIST Er sprach:
JESUS Gehet hin in die Stadt zu ihnen, und sprecht zu ihm: Der Meister läst dir sagen: Meine Zeit ist hie, ich will bey dir die Ostern halten mit meinen Jüngern.
EVANGELIST Und die Jünger thäten, wie ihnen JEsus befohlen hatte, und bereiteten das Osterlamm. Und am Abend satze er sich zu Tische mit den zwölffen. Und da sie assen, sprach er:
JESUS Warlich, ich sage euch: Einer unter euch wird mich verrathen.
EVANGELIST Und sie wurden sehr betrübt, und huben an, ein ieglicher unter ihnen, und fragten zu ihm:
CHOR HErr, bin ichs?

09 / ARIA – ALTO
HErr, ich bins:
Meine Schuld und Missethaten,
Die so groß und schwer,
Als der Sand am Meer,
Haben, JEsum dich verrathen;
Es ist meiner Sünde Zins.
HErr, ich bins!

10 / REZITATIV
EVANGELIST Er antwortet, und sprach:
JESUS Der mit der Hand mit mir in die Schüssel tauchet, der wird mich verrathen. Der Menschen Sohn gehet zwar dahin, wie von ihm geschrieben stehet; Doch wehe dem

CHORUS Where wilt thou that we prepare for thee to eat the passover?
EVANGELIST And he said:
JESUS And he said, Go into the city to them, and say unto him, The Master saith, My time is at hand; I will keep the passover at thy house with my disciples.
EVANGELIST And the disciples did as JEsus had appointed them; and they made ready the passover. Now when the even was come, he sat down with the twelve. And as they did eat, he said:
JESUS Verily I say unto you, that one of you shall betray me.
EVANGELIST And they were exceeding sorrowful, and began every one of them to ask unto him:
CHORUS Lord, is it I?

09 / ARIA – ALTO
Lord, it is I:
My guilt and misdeeds,
Which are as great and heavy
As the sand by the sea,
Have betrayed you, JEsus;
That is the reward for my sins.
Lord, it is I!

10 / RECITATIVE
EVANGELIST And he answered and said:
JESUS He that dippeth his hand with me in the dish, the same shall betray me. The Son of man goeth as it is written of him: but woe unto that man by whom

Menschen, durch den der Menschen Sohn verrathen wird. Es wäre ihm besser, daß derselbige Mensch noch nie gebohren wäre.
EVANGELIST Da antwortete Judas, der ihn verrith, und sprach:
JUDAS Bin ichs Rabbi?
EVANGELIST Er sprach:
JESUS Du sagests.
EVANGELIST Da sie aber assen, nahm JEsus das Brodt, danckete und brachs, und gabs den Jüngern, und sprach:
JESUS Nehmet, esset, das ist mein Leib.
EVANGELIST Und er nahm den Kelch, und danckete, gab ihnen den, und sprach:
JESUS Trincket alle daraus, das ist mein Blut des neuen Testaments, welches vergossen wird für viele, zur Vergebung der Sünden. Ich sage euch: Ich werde von nun an nicht mehr von diesem Gewächse des Weinstocks trincken, biß an den Tag, da ichs neu trincken werde mit euch in meines Vater Reiche.

11 / ARIA – CANTO

Erwünschtes Mahl!
Das JEsus eingesetzt
Hier kann ein Mensch bey schweren
Seelen-Leiden,
Wenn seiner Sünden Zahl
Ihn setzt in Noth und Quaal,
In mehr als güldnen Auen weiden,
Wenn sich sein Hertz an diesem Mahle letzt,
Das JEsus eingesetzt.
Erwünschtes Mahl!

the Son of man is betrayed! it had been good for that man if he had not been born.
EVANGELIST Then Judas, which betrayed him, answered and said:
JUDAS Master, is it I?
EVANGELIST He said:
JESUS Thou hast said.
EVANGELIST And as they were eating, JEsus took bread, and blessed it, and brake it, and gave it to the disciples, and said:
JESUS Take, eat; this is my body.
EVANGELIST And he took the cup, and gave thanks, and gave it to them, saying:
JESUS Drink ye all of it; for this is my blood of the new testament, which is shed for many for the remission of sins. But I say unto you, I will not drink henceforth of this fruit of the vine, until that day when I drink it new with you in my Father's kingdom.

11 / ARIA – CANTO

Desired meal!
That JEsus brought about,
Here a person with grievous suffering
of the soul,
If the number of his sins
Brings him distress and torment,
Can graze in more than golden meadows,
When my heart becomes refreshed at this meal,
That JEsus brought about.
Desired meal!

12 / REZITATIV
EVANGELIST Und da sie den Lobgesang gesprochen hatten, giengen sie hinaus an den Oelberg. Da sprach JEsus zu ihnen:
JESUS In dieser Nacht werdet ihr euch alle ärgern an mir. Denn es stehet geschrieben: Ich werde den Hirten schlagen, und die Schaafe der Heerde werden sich zerstreuen; Wenn ich aber auferstehe, will ich vor euch hingehen in Galiläam.
EVANGELIST Petrus aber antwortete, und sprach zu ihm:
PETRUS Wenn sie auch alle sich an dier ärgerten, so will ich doch mich nimmermehr an dir ärgern.

13 / CHORAL – CHOR
JEsus, JEsus, nichts als JEsus,
Soll mein Wunsch seyn, und mein Ziel,
Jetzund mach ich ein Verbündniß,
Daß ich will, was JEsus will,
Denn mein Hertz mit ihm erfüllt,
Ruffet nun: HErr, wie du willt.

14 / REZITATIV
EVANGELIST JEsus aber sprach zu ihm:
JESUS Wahrlich ich sage euch: In dieser Nacht, ehe der Hahn krähet, wirst du mich dreymahl verleugnen.
EVANGELIST Petrus sprach zu ihm:
PETRUS Und wenn ich mit dir sterben müsste, so will ich dich nicht verleugnen.

12 / RECITATIVE
EVANGELIST And when they had sung an hymn, they went out into the mount of Olives. Then saith JEsus unto them:
JESUS All ye shall be offended because of me this night: for it is written, I will smite the shepherd, and the sheep of the flock shall be scattered abroad. But after I am risen again, I will go before you into Galilee.
EVANGELIST Peter answered and said unto him:
PETER Though all men shall be offended because of thee, yet will I never be offended.

13 / CHORALE – CHORUS
JEsus, JEsus, only JEsus,
Shall be my desire and my goal,
Now I shall make a commitment:
That I shall desire what JEsus desires,
For my heart is filled with Him.
Only exclaim: Lord, as you will.

14 / RECITATIVE
EVANGELIST JEsus said unto him:
JESUS Verily I say unto thee, That this night, before the cock crow, thou shalt deny me thrice.
EVANGELIST Peter said unto him:
PETER Though I should die with thee, yet will I not deny thee.

15 / CHORAL - CHOR
Meinen JEsum laß ich nicht,
Weil er sich vor mich gegeben,
So erfordert meine Pflicht,
Kletten-weis an ihm zu kleben,
Er ist meines Lebens Licht,
Meinen JEsum laß ich nicht.

16 / REZITATIV
EVANGELIST Da kam JEsus mit ihnen zu einem Hofe, der hieß Gethsemane, und sprach zu seinen Jüngern:
JESUS Setzet euch hie, biß daß ich dorthin gehe und bete.
EVANGELIST Und nahm zu sich Petrum, und die zweene Söhne Zebedei, und fieng an zu trauern und zu zagen.
EVANGELIST Da sprach JEsus zu ihnen:
JESUS Meine Seele ist betrübt biß an den Tod, bleibet hie, und wachet mit mir.
EVANGELIST Und gieng hin ein wenig, fiel nieder auf sein Angesicht, und betete und sprach:
JESUS Mein Vater! ists möglich, so gehe dieser Kelch von mir, doch nicht, wie ich will, sondern wie du willt.
EVANGELIST Und er kam zu seinen Jüngern, und fand sie schlaffend, und sprach zu Petru:
JESUS Könnt ihr denn nicht eine Stunde mit mir wachen? Wachet und betet, daß ihr nicht in Anfechtung fallet. Der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach.

15 / CHORALE
CHORUS I will not leave my JEsus,
Because He has given Himself for me,
And thus requires me, as my duty,
To cling to him like a limpet.
He is the light of my life,
I will not leave my JEsus.

16 / RECITATIVE
EVANGELIST Then cometh JEsus with them unto a place called Gethsemane, and saith unto the disciples:
JESUS Sit ye here, while I go and pray yonder.
EVANGELIST And he took with him Peter and the two sons of Zebedee, and began to be sorrowful and very heavy.
EVANGELIST Then saith he unto them:
JESUS My soul is exceeding sorrowful, even unto death: tarry ye here, and watch with me.
EVANGELIST And he went a little farther, and fell on his face, and prayed, saying:
JESUS O my Father, if it be possible, let this cup pass from me: nevertheless not as I will, but as thou wilt.
EVANGELIST And he cometh unto the disciples, and findeth them asleep, and saith unto Peter:
JESUS What, could ye not watch with me one hour? Watch and pray, that ye enter not into temptation: the spirit indeed is willing, but the flesh is weak.

17 / ARIA – TENORE
Ach!
HErr, das Fleisch ist schwach,
Vielmal reget sich der Geist,
Das zu thun, was Göttlich heist,
Aber er wird wider Wissen
Offt vom Fleische hingerissen,
Denn das Fleisch ist schwach,
Ach!

18 / REZITATIV
EVANGELIST Zum andern mahl gieng er aber hin, betete und sprach:
JESUS Mein Vater, ists nicht möglich, daß dieser Kelch von mir gehe, ich trincke ihn dann, so geschehe dein Wille.

19 / CHORAL – CHOR
Was mein GOtt will, das gescheh allzeit,
Sein Will der ist der beste,
Zu helffen den'n er ist bereit,
Die an ihn gläuben feste,
Er hillft aus Noth,
Der fromme GOtt,
Er tröstet ohne Massen.
Wer GOtt vertraut,
Fest auf ihn baut,
Den will er nicht verlassen.

20 / REZITATIV
EVANGELIST Und er kam, und fand die abermahl schlaffend, und ihre Augen waren voll Schlaffs. Und er ließ sie, und gieng abermahl hin, und betete zum dritten mahl,

17 / ARIA – Tenor
Oh!
Lord, the flesh is weak,
Rather the spirit is eager
To do that which is called godly,
But, against its conscience,
Is often carried away by the flesh,
For the flesh is weak,
Oh!

18 / RECITATIVE
EVANGELIST He went away again the second time, and prayed, saying:
JESUS O my Father, if this cup may not pass away from me, except I drink it, thy will be done.

19 / CHORALE – CHORUS
What my God wants always happens,
His will is the best,
He is ready to help those
Who believe firmly in him.
He, the holy God, helps us
When we are in need,
He comforts without limits.
Whoever trusts in God
And builds firmly upon Him,
God will not abandon him.

20 / RECITATIVE
EVANGELIST And he came and found them asleep again: for their eyes were heavy. And he left them, and went away again, and prayed the third time, saying the same

und redete dieselbigen Worte. Da kam er zu seinen Jüngern, und sprach zu ihnen:
JESUS Ach! wollt ihr nun schlaffen und ruhen? Siehe, die Stunde ist hie, daß des Menschen Sohn in der Sünder Hände überantwortet wird. Stehet und, lasset uns gehen, siehe, der ist da, der mich verräth.
EVANGELIST Und da er noch redete, siehe, da kam Judas, der Zwölffen einer, und mit ihm einer grosse Schaar, mit Schwerdten und mit Stangen, von den Hohenpriestern und Aeltesten des Volcks. Und der Verräther hatte ihnen ein Zeichen gegeben, und gesagt:
JUDAS Welchen ich küssen werde, der ists, den greiffet.
EVANGELIST Und alsbald trat er zu JEsu, und sprach:
JUDAS Gegrüsset seyst du Rabbi!
EVANGELIST Und küsset ihn.

21 / ARIA – CANTO E ALTO
Vermaledeyter Kuß!
Kann wohl der Bosheit Gifft noch höhern Grad erreichen?
Wenn sich die Unschuld selbst durch solche Liebes-Zeichen
Verrathen lassen muß.

22 / REZITATIV
EVANGELIST JEsus aber sprach zu ihm:
JESUS Mein Freund, warum bistu du kommen?
EVANGELIST Da traten sie hinzu, und legten die Hände an JEsum, und griffen ihn. Und siehe, einer aus denen, die mit JEsu waren,

words. Then cometh he to his disciples, and saith unto them:
JESUS Sleep on now, and take your rest: behold, the hour is at hand, and the Son of man is betrayed into the hands of sinners. Rise, let us be going: behold, he is at hand that doth betray me.
EVANGELIST And while he yet spake, lo, Judas, one of the twelve, came, and with him a great multitude with swords and staves, from the chief priests and elders of the people. Now he that betrayed him gave them a sign, saying:
JUDAS Whomsoever I shall kiss, that same is he: hold him fast.
EVANGELIST And forthwith he came to JEsus, and said:
JUDAS Hail, master;
EVANGELIST And kissed him..

21 / ARIA – CANTO AND ALTO
Accursed kiss!
Can the poison of evil reach
any higher?
If innocence can let itself
be betrayed
By such a sign of love.

22 / RECITATIVE
EVANGELIST And JEsus said unto him:
JESUS Friend, wherefore art thou come?
EVANGELIST Then came they, and laid hands on JEsus and took him. And, behold, one of them which were with JEsus

streckete die Hand aus, und zog sein Schwerdt aus, und schlug nach des Hohenpriesters Knecht, und hieb ihm ein Ohr ab. Da sprach JEsus zu ihm:
JESUS Stecke dein Schwerdt an seinen Ort, denn wer das Schwerdt nimmt, der soll durchs Schwerdt umkommen. Oder meynest du, daß ich nicht könnte meinen Vater bitten, daß er mir zuschickte mehr den zwölff Legion Engel? Wie würde aber die Schrifft erfüllet? Es muß also gehen.

23 / ARIA – CANTO
Es muß alles so ergehn,
Wie es GOtt nach seinem Willen
Hat beschlossen zu erfüllen,
Wenn er spricht: Es muß geschehn.
Spricht er: Du sollst Rosen brechen,
Spricht er: Dornen sollen stechen,
Es muß alles so ergehn.

24 / REZITATIV
EVANGELIST Zu der Stunde sprach JEsus zu den Schaaren:
JESUS Ihr seyd ausgegangen, als zu einem Mörder, mit Schwerdten und mit Stangen, mich zu fassen, bin ich doch täglich gesessen bey euch, und habe gelehret im Tempel, und ihr habt mich nicht gegriffen.
EVANGELIST Aber, das ist alles geschehen, daß erfüllet würden die Schrifft der Propheten. Da verliessen ihn alle Jünger, und flohen.

stretched out his hand, and drew his sword, and struck a servant of the high priest's, and smote off his ear. Then said JEsus unto him:
JESUS Put up again thy sword into his place: for all they that take the sword shall perish with the sword. Thinkest thou that I cannot now pray to my Father, and he shall presently give me more than twelve legions of angels? But how then shall the scriptures be fulfilled, that thus it must be?

23 / ARIA – CANTO
Everything must be done
As God, according to His will,
Has decided to fulfil it,
If He says: it must be thus.
If He says: you shall pick roses,
If He says: the thorns shall prick you,
Thus it must be.

24 / RECITATIVE
EVANGELIST In that same hour said JEsus to the multitudes:
JESUS Are ye come out as against a thief with swords and staves for to take me? I sat daily with you teaching in the temple, and ye laid no hold on me.
EVANGELIST But all this was done, that the scriptures of the prophets might be fulfilled. Then all the disciples forsook him, and fled.

25 / ARIA – CANTO
Fleuch, mein Hertz, von JEsu nicht,
Laß die Welt mit ihren Schaaren
Nimmer dich von JEsu paaren,
Halte fest an deiner Pflicht.
Keine Schwerdter, keine Stangen,
Bleib du doch an JEsu hangen,
Fleuch, mein Hertz, von JEsu nicht.

26 / REZITATIV – EVANGELIST
Die aber JEsum gegriffen hatten, führeten ihn zu dem Hohenpriester Caiphas, da sich die Schrifftgelehrten und Aeltesten sich versammlet hatten. Petrus aber folgete ihm nach von ferne, biß in den Pallast des Hohenpriesters, und gieng hinein und satzte sich bey die Knechten, auf daß er sähe, wo es hinaus wollte.

27 / CHORAL – CHOR
Laß mich kein Lust noch Furcht von dir
In dieser Welt abwenden,
Beständig seyn ans End gib mir,
Du hasts allein in Händen,
Und wem dus giebst, der hats
umsonst,
Es mag niemand erereben,
Noch erwerben,
Durch Wercke deiner Gnad,
Die uns errett vom Sterben.

28 / REZITATIV
EVANGELIST Die Hohenpriester aber und Aeltesten, und der gantze Rath suchten falsche Zeugniß wieder JEsum, auf daß sie

25 / ARIA – CANTO
Flee not, my heart, from JEsus,
May the world and its crowds
Never separate you from JEsus,
Hold fast to your duty.
If there come swords and sticks,
Remain true to JEsus,
Flee not, my heart, from JEsus.

26 / RECITATIVE – EVANGELIST
And they that had laid hold on JEsus
led him away to Caiaphas the high priest,
where the scribes and the elders were
assembled. But Peter followed him
afar off unto the high priest's palace,
and went in, and sat with the servants,
to see the end.

27 / CHORALE – CHORUS
May no desire or fear
Turn me away from you in this world,
Give me the gift of constancy unto the end,
You alone have this gift in your hands,
And he to whom you give it, he has it
without cost,
Nobody can inherit it,
Or acquire
Through deeds your mercy
That saves us from death.

28 / RECITATIVE
EVANGELIST Now the chief priests, and elders, and all the council, sought false witness against JEsus, to put him to death;

ihn tödteten, und funden keins. Und wiewohl viel falscher Zeugen herzu traten, funden sie doch keines. Zuletzt traten herzu zweene falsche Zeugen, und sprachen:
ZWEENE FALSI TESTIS Er hat gesagt: Ich kann den Tempel GOttes abbrechen, und in dreyen Tagen denselben bauen.
EVANGELIST Und der Hohenpriester stund auf, und sprach zu ihm:
CAIPHAS Antwortest du nichts zu dem, das diese wider dich zeugen?
EVANGELIST Aber JEsus schwieg stille.

29 / ARIA – CANTO
JEsus schweigt; Auch du must schweigen,
Seele, wenn man dich veracht,
Wenn die Welt durch falsche Zeugen
Dich zum Übelthäter macht.
Laß nur hin die bösen Rotten
Dich verklagen, lästern, spotten,
Gnung, wenn deine Unschuld lacht.
JEsus schweigt; Auch du must schweigen,
Seele, wenn man dich veracht.

30 / REZITATIV
EVANGELIST Und der Hoheprister antwortet, und sprach zu ihm:
CAIPHAS Ich beschwöre dich bey dem lebendigen GOtt, daß du uns sagest, ob du seyst Christus der Sohn GOttes?
EVANGELIST JEsus sprach zu ihm:
JESUS Du sagests. Doch sage ich euch, von

but found none: yea, though many false witnesses came, yet found they none.
At the last came two false witnesses, and said:
TWO FALSE WITNESSES
This fellow said, I am able to destroy the temple of God, and to build it in three days.
EVANGELIST And the high priest arose, and said unto him:
CAIPHAS Answerest thou nothing? what is it which these witness against thee?
EVANGELIST But JEsus held his peace.

29 / ARIA – CANTO
JEsus holds his peace; you too must hold your peace,
O soul, if people despise you.
If the world, through false witnesses,
Judges you as an evildoer.
Just let the wicked hordes
Accuse you, malign you, mock you;
It suffices if your innocence laughs.
JEsus holds his peace; you too must hold your peace,
O soul, if people despise you.

30 / RECITATIVE
EVANGELIST And the high priest answered and said unto him:
CAIPHAS I adjure thee by the living God, that thou tell us whether thou be the Christ, the Son of God.
EVANGELIST JEsus saith unto him:
JESUS Thou hast said: nevertheless I say

nun an wird's geschehen, daß ihr sehen werdet des Menschen Sohn sitzen zur Rechten der Krafft, und kommen in den Wolcken des Himmels.
EVANGELIST Da zerriß der Hoheprister seine Kleider, und sprach:
CAIPHAS Er hat GOtt gelästert, was dürffen wir weiter Zeugniß? Siehe, ietzt habt ihr seine GOtteslästerung gehöret. Was düncket euch?
EVANGELIST Sie antworteten und sprachen:
CHOR Er ist des Todes schuldig
EVANGELIST Da speyeten sie aus in sein Angesicht, und schlugen ihn mit Fäusten. Etliche aber schlugen ihn ins Angesichte, und sprachen:
CHOR Weissage uns, Christe, wer ist, der dich schlug?

31 / REZITATIV
EVANGELIST Petrus aber saß draussen im Pallast, und es trat zu ihm eine Magd, und sprach:
1. ANCILLA Und du warest auch mit dem JEsu aus Galiläa.
EVANGELIST Er leugnete aber vor ihnen allen, und sprach:
PETRUS Ich weiß nicht, was du sagest.
EVANGELIST Als er aber zu Thür hinaus gieng, sahe ihn eine andere, und sprach zu denen, die da waren:
2. ANCILLA Dieser war auch bei dem JEsu von Nazareth.

unto you, Hereafter shall ye see the Son of man sitting on the right hand of power, and coming in the clouds of heaven.
EVANGELIST Then the high priest rent his clothes, saying:
CAIPHAS He hath spoken blasphemy; what further need have we of witnesses? behold, now ye have heard his blasphemy. What think ye?
EVANGELIST They answered and said:
CHORUS He is guilty of death.
EVANGELIST Then did they spit in his face, and buffeted him; and others smote him with the palms of their hands, saying:
CHORUS Prophesy unto us, thou Christ, Who is he that smote thee?

31 / RECITATIVE
EVANGELIST Now Peter sat without in the palace: and a damsel came unto him, saying:
FIRST MAID Thou also wast with JEsus of Galilee.
EVANGELIST But he denied before them all, saying:
PETER I know not what thou sayest.
EVANGELIST And when he was gone out into the porch, another maid saw him, and said unto them that were there:
SECOND MAID This fellow was also with JEsus of Nazareth.

EVANGELIST Und er leugnete abermahl, und schwur dazu:
PETRUS Ich kenne des Menschen nicht.

32 / ARIA – BASSO
Soltu JEsum nicht mehr kennen,
Petre? Ja, du kennest ihn.
Ist er nicht dein HErr zu nennen?
Der dir mehr als Mensche schien:
Weist du noch, wie du dein Leben
Willig vor ihn wolltest geben,
Und mit ihm zum Sterben ziehn?
Soltu JEsum nicht mehr kennen,
Petre? Ja, du kennest ihn.

33 / REZITATIV
EVANGELIST Und über eine kleine Weile traten hinzu, die da stunden, und sprachen zu Petro:
CHOR Warlich, du bist auch einer von denen, denn deine Sprache verräth dich.
EVANGELIST Da hub er an sich zu verfluchen und zu schwören:
PETRUS Ich kenne des Menschen nicht.
EVANGELIST Und alsbald krähet der Hahn. Da dachte Petrus an die Wort JEsu, da er zu ihm sagte: Ehe der Hahn krähen wird, wirst du mich dreymahl verleugenen. Und gieng hinaus, und weinete bitterlich.

34 / ARIA – TENORE
Brecht, ihr Augen, brich, mein Hertz,
Lasset Blut und Thränen rinnen,
Denn mein sündiges Beginnen

EVANGELIST And again he denied with an oath:
PETER I do not know the man.

32 / ARIA – BASSO
Should you no longer know JEsus,
O Peter? Yes, you know Him.
Is he not to be called your Lord?
He who appeared to you as more than a man:
Do you recall how you willingly wanted
To give your life to him,
And go with him unto death?
Should you no longer know JEsus,
O Peter? Yes, you know Him.

33 / RECITATIVE
EVANGELIST And after a while came unto him they that stood by, and said to Peter:
CHORUS Surely thou also art one of them; for thy speech bewrayeth thee.
EVANGELIST Then began he to curse and to swear, saying:
PETER I know not the man.
EVANGELIST And immediately the cock crew. And Peter remembered the word of JEsus, which said unto him, Before the cock crow, thou shalt deny me thrice. And he went out, and wept bitterly.

34 / ARIA – TENORE
Break, ye eyes, break, my heart,
Let blood and tears run,
For my sinful beginning

Foltert mich mit Höllen-Schmerz:
JEsum, ach! hab ich verlohren,
JEsum, ach! hab ich verschwohren,
O verdammter Sünden-Schmertz!
Brecht, ihr Augen, brich, mein Hertz!

Wer will mir nun gnädig seyn?
GOtt will mein verdammt Verbrechen
Mit gereitzten Straffen rächen,
Satan macht mir Angst und Pein:
Können vor der Höllen Schrecken
Etwa Berg und Hügel decken?
Berg und Hügel fallen ein.
Wer will mir nur gnädig seyn?

JEsu! Sieh mich gnädig an,
Bringe, was sich abgetrennet,
Und die Höllen-Wege rennet,
Wieder auf die rechte Bahn,
Sieh das Winseln, sieh das Quälen,
Sieh das Gieren meiner Seelen,
So von Busse zeugen kan,
JEsu! sieh mich gnädig an.

Tortures me with the pains of hell:
Oh! I have lost JEsus,
Oh! I have conspired against JEsus,
O wretched pain of sin!!
Break, ye eyes, break, my heart!

Who will now be merciful to me?
God will avenge my damned crime
With angry punishment,
Satan causes me anxiety and pain:
Can things like mountains and hills
Shield me from the horrors of hell?
Mountains and hills collapse.
Who will now be merciful to me?

JEsus! Look upon me with mercy,
Bring that which has become separated,
And follows the ways of hell
Once more onto the right path,
See the whining, see the torment,
See the craving of my soul,
Can testify to my repentance,
JEsus! Look upon me with mercy.

Anderer Theil der Paßion / CD2

01 / SINFONIA – INSTRUMENTAL

02 / ANFANGS-ARIA – CHOR
Der Ausbund von der Marter Wachen,
Der stille Freytag, stellt sich ein,
Um unser Andachtstag zu seyn.
Der Morgen, der ietzt angebrochen,
Zeigt uns des Allerhöchsten Sohn
In seiner blutgen Paßion,
Durch die die Jüden sich gerochen.

Ihr Hertzen, auf an diesem Morgen,
Feyrt in der Still den stillen Tag,
Erwegt die übrge Leidens Plag,
Sein Creutz Tod bleib euch unverborgen;
Erweckt die Andacht, hört fein zu,
Setzt eure Seel in stille Ruh,
Laßt ruhen alle eure Sorgen.
Ihr Hertzen, auf an diesem Morgen,
Feyrt in der Still den stillen Tag.

03 / REZITATIV
EVANGELIST Des Morgens aber hielten alle Hohenpriester und die Aeltesten des Volcks beim Rath über JEsum, daß sie ihn tödteten. Und bunden ihn, führeten ihn hin, und überantworteten ihn dem Landpfleger Pontio Pilato. Da das Judas sahe, der ihn verrathen hatte, daß JEsu damit war zum Tode, gereuete es ihm, und brachte herwieder die dreyßig Silberlinge den Hohenpriestern und den Aeltesten, und sprach:

Second Part of the Passion / CD2

01 / SINFONIA – INSTRUMENTAL

02 / OPENING ARIA – CHORUS
The epitome of the week of torment,
Good Friday, is upon us,
To be the day of our reverence.
The morning that has now dawned,
Shows us the Son of the Almighty
In his bloody Passion,
Through which the Jews took revenge.

Ye hearts, arise this morning,
Celebrate in silence the silent day,
Ponder the hardship of the other sufferings,
May his death on the cross be no secret from you;
Arouse devotion, listen carefully,
Afford your soul tranquil peace,
Let all your worries rest.
Ye hearts, arise this morning,
Celebrate in silence the silent day.

03 / RECITATIVE
EVANGELIST When the morning was come, all the chief priests and elders of the people took counsel against Jesus to put him to death: and when they had bound him, they led him away, and delivered him to Pontius Pilate the governor. Then Judas, which had betrayed him, when he saw that he was condemned, repented himself, and brought again the thirty pieces of silver to the chief priests and elders, saying:

JUDAS Ich habe übel gethan, daß ich unschuldig Blut verrathen habe.

04 / ARIA – BASSO
Vorgethan, und nach erwogen,
Hat gar oft den Tod gebracht.
Judah, sieh! du bist betrogen,
Weil dus eben so gemacht:
Vorgethan, und nach erwogen,
Hat gar oft den Tod gebracht.

05 / CHORAL – CHOR
Es weh demselben, welcher hat
Des HErren Wort verachtet,
Und nur auf Erden früh und spat
Nach grossem Gut getrachtet,
Der wird fürwahr gar kahl bestehn,
Und mit dem Satan müssen gehen
Von Christo in die Hölle.

06 / REZITATIV
EVANGELIST Sie sprachen:
CHOR Was gehet uns das an? Da siehe du zu.
EVANGELIST Und er warff die Silberlinge in den Tempel, hub sich davon, gieng hin, und erhenckete sich.
Aber die Hohenpriester nahmen die Silberlinge, und sprachen:
CHOR Es taugt nicht, daß wir sie in den GOttesKasten legen, denn es ist BlutGeld.
EVANGELIST Sie hielten aber einen Rath, und kaufften einen TöpfferAcker darum, zum Begräbniß der Pilger. Daher ist derselbige Acker genennet der BlutAcker, bis auf den heutigen Tag. Da ist erfüllet, das gesagt ist

JUDAS I have sinned in that I have betrayed the innocent blood.

04 / ARIA – BASS
To act first, and think afterwards,
Has often resulted in death.
Judah, see! You are betrayed,
Because you did it that way:
To act first, and think afterwards,
Has often resulted in death.

05 / CHORALE – CHORUS
Woe to him who has
Despised the word of the Lord,
And only on earth constantly
Has striven for great possessions,
His lot will verily be bleak,
And will have to go with Satan
Away from Christ, into hell.

06 / RECITATIVE
EVANGELIST And they said:
CHORUS What is that to us? see thou to that.
EVANGELIST And he cast down the pieces of silver in the temple, and departed, and went and hanged himself.
And the chief priests took the silver pieces, and said:
CHORUS It is not lawful for to put them into the treasury, because it is the price of blood.
EVANGELIST And they took counsel, and bought with them the potter's field, to bury strangers in. Wherefore that field was called, The field of blood, unto this day. Then was fulfilled that which was spoken by

durch den Propheten Jeremiam, da er sprach: Sie haben genommen dreyßig Silberlinge, damit bezahlet ward der Verkauffte, welchen sie kaufften von den Kindern Israel, und haben sie gegeben um einen Töpfferacker, als mir der HErr befohlen hat. JEsus aber stund vor dem Landpfleger, und der Landpfleger fragte ihn, und sprach:

PILATUS Bist du der Jüden König?

EVANGELIST JEsus aber sprach zu ihm:

JESUS Du sagests.

EVANGELIST Und da er verklaget ward von den Hohenpriestern und Aeltesten, antwortete er nichts.

Da sprach Pilatus zu ihm:

PILATUS Hörest du nicht, wie hart sie dich verklagen?

EVANGELIST Und er antwortete ihm nicht auf ein Wort, also, daß sich auch der Landpfleger sehr verwunderte.

Auf das Fest aber hatte der Landpfleger Gewohnheit, dem Volcke einen Gefangenen loß zu geben, welchen sie wollten. Er hatte aber zu der Zeit einen Gefangenen, einen sonderlichen vor andern, der hieß Barrabas. Und da sie versammlet waren, sprach Pilatus zu ihnen:

PILATUS Welchen wollt ihr, den ich euch loß gebe? Barrabam oder JEsum, von dem gesagt wird, er sey Christus?

EVANGELIST Denn er wuste wohl, daß sie ihn aus Neid überantwortet hatten. Und da er auf dem Richtstuhl saß, schickte sein Weib zu ihm, und ließ ihm sagen:

Jeremy the prophet, saying, And they took the thirty pieces of silver, the price of him that was valued, whom they of the children of Israel did value; and gave them for the potter's field, as the Lord appointed me. And Jesus stood before the governor: and the governor asked him, saying:

PILATE Art thou the King of the Jews?

EVANGELIST And Jesus said unto him:

JESUS Thou sayest.

EVANGELIST And when he was accused of the chief priests and elders, he answered nothing.

Then said Pilate unto him:

PILATE Hearest thou not how many things they witness against thee?

EVANGELIST And he answered him to never a word; insomuch that the governor marvelled greatly.

Now at that feast the governor was wont to release unto the people a prisoner, whom they would. And they had then a notable prisoner, called Barabbas. Therefore when they were gathered together, Pilate said unto them:

PILATE Whom will ye that I release unto you? Barabbas, or Jesus which is called Christ?

EVANGELIST For he knew that for envy they had delivered him. When he was set down on the judgment seat, his wife sent unto him, saying:

UXOR PILATI Habe du nichts zu schaffen mit diesem Gerechten, ich habe heut viel erlitten im Traum von seinetwegen.

07 / ARIA – BASSO
O Richter! Richter! richte recht,
O ach! bedencke dein Gewissen,
Und sey aufs rechte Recht beflissen,
Was krumm ist, mache ja nicht schlecht,
Du wirst gewarnt, schlags nicht in Wind,
Hier GOttes Sohn, sein liebstes Kind,
Der Heilge, der gerechte Knecht,
O Richter! Richter! richte recht.

08 / REZITATIV
EVANGELIST Aber die Hohenpriester und die Aeltesten überredeten das Volck, daß sie um Barrabam bitten sollten, und JEsum umbrächten. Da antwortete nun der Landpfleger, und sprach zu ihnen:
PILATUS Welchen wollt ihr unter diesen zweyen, den ich euch soll loßgeben?
EVANGELIST Sie sprachen
CHOR Barrabam.
EVANGELIST Pilatus sprach zu ihnen:
PILATUS Was soll ich denn machen mit JEsu, von dem gesagt wird, er sey Christus?
EVANGELIST Sie sprachen alle:
CHOR Laß ihn creuzigen.
EVANGELIST Der Landpfleger sagte:
PILATUS Was hat er denn übels gethan?
EVANGELIST Sie schryen aber noch mehr, und sprachen:
CHOR Laß ihn creuzigen.

WIFE OF PILATE Have thou nothing to do with that just man: for I have suffered many things this day in a dream because of him.

07 / ARIA – BASS
O judge! Judge! Decide well,
Oh! Consider your conscience,
And be assiduous with the right justice,
That which is crooked, do not make it worse,
You have been warned, do not disregard it,
Here is the Son of God, his dearest child,
The holy one, the honest fellow,
O judge! Judge! Decide well.

08 / RECITATIVE
EVANGELIST But the chief priests and elders persuaded the multitude that they should ask Barabbas, and destroy Jesus. The governor answered and said unto them:
PILATE Whether of the twain will ye that I release unto you?
EVANGELIST They said:
CHORUS Barrabus.
EVANGELIST Pilate saith unto them:
PILATE What shall I do then with Jesus which is called Christ?
EVANGELIST They all say unto him:
CHOR Let him be crucified.
EVANGELIST And the governor said:
PILATE Why, what evil hath he done?
EVANGELIST But they cried out the more, saying:
CHORUS Let him be crucified.

EVANGELIST Da aber Pilatus sahe, daß er nichts schaffete, sondern vielmehr ein grösser Getümmel ward, nahm er Wasser, und wusch die Hände für dem Volck und sprach:
PILATUS Ich bin unschuldig an dem Blut dieses Gerechten, sehet ihr zu.
EVANGELIST Da antwortet das gantze Volck, und sprach:
CHOR Sein Blut komme über uns und über unsere Kinder.

09 / ARIA – CANTO E ALTO
Komm über uns, o JEsu Blut;
Doch nicht, wie über sie, zur Rache;
Ist gleich grundböse unsre Sache,
So macht diß Blut sie dennoch gut,
Es reinigt uns von unsern Sünden,
Es last vor GOtt uns Gnade finden.
Sieh! böse Schaar, wie gut es thut.
Komm über uns, o JEsu Blut;

10 / CHORAL – CANTUS
Dein Blut, der edle Safft,
Hat solche Stärck und Pracht,
Daß auch ein Tröpflein kleine
Die gantze Welt kann reine,
Ja gar aus Teuffel Rachen
Frey, loß und ledig machen.

11 / REZITATIV
EVANGELIST Da gab er ihnen Barrabam loß, aber JEsum ließ er geisseln, und überantwortet ihn, daß er gecreutziget würde.

EVANGELIST When Pilate saw that he could prevail nothing, but that rather a tumult was made, he took water, and washed his hands before the multitude, saying:
PILATE am innocent of the blood of this just person: see ye to it.
EVANGELIST Then answered all the people, and said:
CHORUS His blood be on us, and on our children.

09 / ARIA – CANTO AND ALTO
Come upon us, o blood of Jesus;
But not, as upon them, with vengeance;
Even if our cause is fundamentally wicked,
This blood still makes it good,
It cleanses us of our sins,
Its lets us find mercy before God.
See, evil hordes, what good it does!
Come upon us, o blood of Jesus.

10 / CHORALE – CANTUS
Your blood, your noble liquid
Has such strength and glory,
That a single little drop
Can purify the whole world,
Yea, even extricate and release it
From the devil's jaws.

11 / RECITATIVE
EVANGELIST Then released he Barabbas unto them: and when he had scourged Jesus, he delivered him to be crucified.

12 / CHORAL – CHOR
Hertzliebster JEsu, was hast du verbrochen,
Daß man ein solch scharff Urtheil hat gesprochen?
Was ist die Schuld? In was für Missethaten
Bist du gerathen?

Du wirst gegeisselt, und mit Dorn gecrönet
Ins Angesicht geschlagen und verhöhnet:
Du wirst mit Eßig und mit Gall getränckет,
Ans Creutz gehencket.
Was ist doch wohl die Ursach solcher Plagen?
Ach meine Sünden haben dich geschlagen,
Ach! HErr JEsu, ich hab diß wohl verschuldet,
Was du erduldet.

13 / REZITATIV
EVANGELIST Da nahmen die Kriegs-Knechte des Landpflegers JEsum zu sich in das Richthauß, und sammleten über ihn die gantze Schaar, und zogen ihn aus, und legten ihm einen Purpur-Mantel an, und flochten eine dornen Krone, und satzten sie auf sein Haupt, und ein Rohr in seine rechte Hand, und beugeten die Knie vor ihm und spotteten ihn und sprachen:
CHOR Gegrüßet seyst du Jüden König.
EVANGELIST Und speyeten ihn an, und nahmen das Rohr, und schlugen damit sein Haupt.

14 / CHORAL – CHOR
Dein Backen-Streich und Ruthen frisch
Der Sünden Striemen mir abwisch;

12 / CHORALE – CHORUS
Dearest Jesus, what crime have you committed,
So that such a harsh verdict has been delivered?
What is your guilt? In what sort of misdeeds
Have you become involved??

You are whipped and crowned with thorns,
Hit in the face and taunted.
You are given vinegar and gall to drink,
Hung upon the Cross.
But what is the cause or such troubles?
Oh, my sins have smitten you,
Oh! Lord Jesus, mine is the liability
For what you have suffered.

13 / RECITATIVE
EVANGELIST Then the soldiers of the governor took Jesus into the common hall, and gathered unto him the whole band of soldiers. And they stripped him, and put on him a scarlet robe. And when they had platted a crown of thorns, they put it upon his head, and a reed in his right hand: and they bowed the knee before him, and mocked him, saying:
CHORUS Hail, King of the Jews!
EVANGELIST And they spit upon him, and took the reed, and smote him on the head.

14 / CHORALE – CHORUS
The blows to your face and fresh cane lashes
Wiped away my bruises of sin;

Dein Hohn und Spott, dein dornen Kron
Laß seyn mein Ehre, Freud und Wonn.

15 / REZITATIV
EVANGELIST Und da sie ihn verspottet hatten, zogen sie ihm den Mantel aus, und zogen ihm seine Kleider an, und führeten ihn hin, daß sie ihn creuzigten.

16 / CHORAL – CHOR
Dein Creutz laß seyn mein Wanderstab,
Mein Ruh und Kraft dein heiligs Grab,
Die reinen Grabetücher dein
Laß meine Sterbetücher seyn.

17 / REZITATIV
EVANGELIST Und indem sie hinaus giengen, funden sie einen Menschen von Kyrenen, mit Nahmen Simon, den zwungen sie, daß er ihm sein Creutz trüge.

18 / CHORAL – CHOR
Ich will dir, weil ich lebe noch,
Das Creutz ganz willig tragen nach,
Mein GOtt, mach mich darzu bereit,
Es dient zum Besten allezeit.

19 / REZITATIV
EVANGELIST Und da sie an die Stätte kamen, mit Namen Golgatha, das ist verdolmetscht, Schedelstätt, gaben sie ihm Eßig zu trincken, mit Gallen vermischet; und da ers schmeckete, wollte ers nicht trincken.

May your scorn and mockery, your crown of thorns
Be my honour, joy and delight.

15 / RECITATIVE
EVANGELIST And after that they had mocked him, they took the robe off from him, and put his own raiment on him, and led him away to crucify him.

16 / CHORALE – CHORUS
May your cross be my walking staff,
My peace and power, your holy grave,
May your pure grave cloths
Be my death gown.

17 / RECITATIVE
EVANGELIST And as they came out, they found a man of Cyrene, Simon by name: him they compelled to bear his cross.

18 / CHORALE – CHORUS
Because I am still alive, I am most willing,
To carry the cross after you,
My God, make me ready for this,
It is always for the best.

19 / RECITATIVE
EVANGELIST And when they were come unto a place called Golgotha, that is to say, a place of a skull, they gave him vinegar to drink mingled with gall: and when he had tasted thereof, he would not drink.

20 / REZITATIV
EVANGELIST Da sie ihn aber gecreuziget hatten, theileten sie seine Kleider, und wurffen das Looß darum, auf daß erfüllet würde, das gesaget ist durch den Propheten: Sie haben meine Kleider unter sich getheilet, und über mein Gewand haben sie das Looß geworffen. Und sie sassen allda und hüteten sein. Und oben zu seinen Häupten heffteten sie die Ursach seines Todes beschrieben, nemlich: Daß ist JEsus, der Jüden König. Und da würden zween Mörder mit ihm gecreutziget, einer zur Rechten, und einer zur Lincken. Die aber vorüber giengen, lästerten ihn, und schüttelten ihre Köpffe und sprachen:
CHOR Der du den Tempel GOttes zerbrichst, und bauest ihn in dreyen Tagen, hilff dir selber, bist du GOttes Sohn, so steig herab vom Creutze.
EVANGELIST Desgleichen auch die Hohenpriester spotteten sein, samt den Schrifftgelehrten und Aeltesten, und sprachen:
CHOR Andern hat er geholffen, und kann ihm selber nicht helffen. Ist er der König Israel, so steige er nun vom Creutze, so wollen wir ihm gläuben. Er hat GOtt vertrauet, der erlöse ihn nun auch, lüstets ihn. Denn er hat gesagt: Ich bin GOttes Sohn.

21 / REZITATIV
EVANGELIST Desgleichen schmäheten ihn auch die Mörder, die mit ihm gecreuziget waren. Und von der sechsten Stunde an ward eine Finsterniß über das ganze Land, biß zu

20 / RECITATIVE
EVANGELIST And they crucified him, and parted his garments, casting lots: that it might be fulfilled which was spoken by the prophet, They parted my garments among them, and upon my vesture did they cast lots. And sitting down they watched him there; and set up over his head his accusation written, This Is Jesus The King Of The Jews. Then were there two thieves crucified with him, one on the right hand, and another on the left. And they that passed by reviled him, wagging their heads, and saying:
CHORUS Thou that destroyest the temple, and buildest it in three days, save thyself. If thou be the Son of God, come down from the cross.
EVANGELIST Likewise also the chief priests mocking him, with the scribes and elders, said:
CHORUS He saved others; himself he cannot save. If he be the King of Israel, let him now come down from the cross, and we will believe him. He trusted in God; let him deliver him now, if he will have him: for he said, I am the Son of God.

21 / RECITATIVE
EVANGELIST The thieves also, which were crucified with him, cast the same in his teeth. Now from the sixth hour there was darkness over all the land unto the ninth

der neundten Stunde. Und um die neundte Stunde schrye JEsus laut, und sprach:
JESUS Eli, Eli, lama asabthani?
EVANGELIST Das ist: mein GOtt, mein GOtt, warum hast du mich verlassen? Etliche aber, die dabey stunden, da sie das höreten, sprachen sie:
CHOR Der ruffet den Elias.
EVANGELIST Und bald lieff einer unter ihnen, nahm einen Schwamm, und füllete ihn mit Eßig, und steckte ihn auf ein Rohr, und tränckete ihn. Die andern aber sprachen:
CHOR Halt laß sehen, ob Elias komme, und ihm helffe.
EVANGELIST Aber JEsus schrye abermahl laut, und verschied.

22 / CHORAL – CHOR
So scheidest du, mein JEsu, ab,
Dein Leichnam will nun in sein Grab,
Die Seel empfiehlst du, als ein Pfand
In deines lieben Vaters Hand.

Du hast nun alles wohl vollbracht;
Drum giebst du alles gute Nacht,
Dein Leiden schließt der bittre Tod,
Im Tode schließt sich alle Noth.

Ihr Kinder GOttes, kommt herzu,
Traurt, weint und klagt, gönnt ihm die Ruh,
Die Himmels-Rich ist auch bestellt,
und scheidet seelig aus der Welt.

hour. And about the ninth hour Jesus cried with a loud voice, saying:
JESUS Eli, Eli, lama sabachthani?
EVANGELIST That is to say, My God, my God, why hast thou forsaken me? Some of them that stood there, when they heard that, said:
CHORUS This man calleth for Elias.
EVANGELIST And straightway one of them ran, and took a spunge, and filled it with vinegar, and put it on a reed, and gave him to drink. The rest said:
CHORUS Let be, let us see whether Elias will come to save him.
EVANGELIST Jesus, when he had cried again with a loud voice, yielded up the ghost.

22 / CHORALE – CHORUS
And so, my Jesus, you depart,
Your corpse will now go to its grave,
You commend your soul, as security,
Into your dear father's hand.

You have now completed everything;
Therefore you say goodnight to everyone,
Your suffering is ended by bitter death,
All adversity ends in death.

Ye children of God, come hither,
Grieve, weep and lament, grant him peace,
The peace of heaven is prepared for you,
If you depart this world with blessings.

23 / REZITATIV
EVANGELIST Und siehe da, der Vorhang im Tempel zerriß in zwey Stück, von oben biß unten aus. Und die Erde erbebete, und die Felsen zerrissen, und die Gräber thäten sich auf, und stunden auf viel Leiber der Heiligen, die da schliffen. Und giengen aus den Gräbern nach seiner Aufferstehung, und kamen in die heilige Stadt, und erschienen vielen.

24 / ARIA – TENORE
Reisset ein, ihr Felsen-Mauern,
Reißt, daß alles fällt und kracht:
Denn ihr müsset so betrauern für des Schöpffers Todes-Nacht;
Weil die Menschen schweigen wollen,
Müsset ihr die Redner seyn,
Die der Erden sagen sollen,
GOtt selbst leide Todes-Pein.

25 / REZITATIV
EVANGELIST Aber der Hauptmann, und die bey ihm waren, und bewacheten JEsum, da sie sahen das Erdbeben, und was da geschah, erschracken sie sehr, und sprachen:
CHOR Warlich, dieser ist GOttes Sohn gewesen.
EVANGELIST Und es waren viel Weiber da, die von ferne zusahen, die da JEsu waren nachgefolget aus Galiläa, und hatten ihm gedienet, unter welchen war Maria Magdalena, und Maria, die Mutter Jacobi und Josef, und die Mutter der Kinder Zebedei.

23 / RECITATIVE
EVANGELIST And, behold, the veil of the temple was rent in twain from the top to the bottom; and the earth did quake, and the rocks rent; and the graves were opened; and many bodies of the saints which slept arose, and came out of the graves after his resurrection, and went into the holy city, and appeared unto many.

24 / ARIA – TENOR
Yield, ye walls of rock,
Crack open, so that everything falls and crashes down:
For thus you must bewail your creator's death-night;
Because people choose to remain silent,
You must be the orators
Who announce to the world:
God himself suffers the pain of death.

25 / RECITATIVE
EVANGELIST Now when the centurion, and they that were with him, guarding Jesus, saw the earthquake, and those things that were done, they feared greatly, saying:
CHORUS Truly this was the Son of God.
EVANGELIST And many women were there beholding afar off, which followed Jesus from Galilee, ministering unto him: among which was Mary Magdalene, and Mary the mother of James and Joses, and the mother of Zebedees children.

26 / REZITATIV
EVANGELIST Am Abend aber kam ein reicher Mann von Arimathia, der hieß Joseph, welcher auch ein Jünger JEsu war. Der gieng zu Pilato, und bat ihn um den Leib JEsu, da befahl Pilatus, man sollt ihm ihn geben. Und Joseph nahm den Leib, und wickelte ihn in ein rein Leinwand, und leget ihn in sein eigen neu Grab, welches er hatte lassen in einen Felßen hauen, und wältzete einen grossen Stein vor die Thür des Grabes, und gieng davon.

27/ ARIA – CANTO
Bringt Joseph dich zur Grabes-Höhle,
Und zu der stillen Erden-Ruh:
So leg ich dich in meine Seele,
Du allerliebster Heyland, du,
Mein Hertze soll so schön und rein
Wie Josephs reiner Leinwand seyn.

Kein Feind soll dich aus solchem rauben,
Ich schliesse meine Hertzens-Thür,
Ich habe Felsen-starcken Glauben,
Den leg ich, statt des Steines für,
Und so kann meines Hertzens Schrein
Dein Grab, was mehr? dein Tempel seyn.

28 / REZITATIV
EVANGELIST Es war aber allda Maria Magdalena, und die andere Maria, die satzten sich gegen das Grab. Des andern Tages, der da folget nach dem Rüsttag, kamen die Hohenpriester und Pharisäer

26 / RECITATIVE
EVANGELIST When the even was come, there came a rich man of Arimathaea, named Joseph, who also himself was Jesus' disciple: he went to Pilate, and begged the body of Jesus. Then Pilate commanded the body to be delivered. And when Joseph had taken the body, he wrapped it in a clean linen cloth, and laid it in his own new tomb, which he had hewn out in the rock: and he rolled a great stone to the door of the sepulchre, and departed.

26 / ARIA – CANTO
If Joseph brings you to the sepulchre,
And to the silent peace of the earth:
I shall place you within my soul,
O thou dearest saviour,
My heart shall be as beautiful and pure
As Joseph's clean linen cloth.

No foe shall steal you from such a place,
I close the gate of my heart,
My faith is as strong as a rock;
I shall lay it down, instead of the stone,
Ans thus can the shrine of my heart
Be your grave – what more? Your temple.

27 / RECITATIVE
EVANGELIST And there was Mary Magdalene, and the other Mary, sitting over against the sepulchre. Now the next day, that followed the day of the preparation, the chief priests and Pharisees came together

sämtlich zu Pilato, und sprachen:
CHOR HErr, wir haben gedacht, daß dieser Verführer sprach, da er noch lebet: Ich will nach dreyen Tagen aufferstehen. Darum befiehle, daß man das Grab bewache biß an den dritten Tag, auf daß nicht seine Jüngern kommen, und stehlen ihn, und sagen zum volck: Er ist auferstanden von den Todten, und werde der letzte Betrug ärger, denn der erste.
EVANGELIST Pilato sprach zu ihnen:
PILATUS Da habt ihr die Hüter, gehet hin, und verwahret, wie ihr wisset.
EVANGELIST Und sie giengen hin, und verwahreten das Grab mit Hütern, und versiegelten den Stein.

29 / SCHLUSS-ARIA – CHOR
So liege denn in sanffter Stille,
Du allerheiligster Leichnam du:
Geneuß der stillen Grabes-Ruh,
Es ist ja deines Vaters Wille;
Doch will ich bald erfreuet sehn,
Wie du glorwürdigst wirst auffstehn.

Versiegelt hin die Thür zum Grabe;
Mein Glaube soll mein Siegel seyn.
Mein Hertz, schließ du den Leichnam ein,
Damit ich JEsum in mir habe;
Schließet sich dereinst mein Lebens-Lauff,
So ruh und steh ich mit ihm auf.

unto Pilate, saying:
CHORUS Sir, we remember that that deceiver said, while he was yet alive, After three days I will rise again. Command therefore that the sepulchre be made sure until the third day, lest his disciples come by night, and steal him away, and say unto the people, He is risen from the dead: so the last error shall be worse than the first.
EVANGELIST Pilate said unto them:
PILATE Ye have a watch: go your way, make it as sure as ye can.
EVANGELIST So they went, and made the sepulchre sure, sealing the stone, and setting a watch.

29 / CONCLUDING-ARIA
Lie, then, in gentle peace,
O most holy corpse:
Enjoy the silent rest of the grave,
For it is your Father's will;
But soon I shall be delighted to see
How you will be gloriously resurrected.

Seal up the gate of the tomb;
My faith shall be my seal.
My heart, enclose the corpse,
So that I may have Jesus within me;
And when one day my life will come to a close,
Then I shall rest and rise up with Him.

Producer / Sound engineer / Editing
Tobias Finke

Mixing / Mastering
Martin Nagorni

Executive producer
Fabian Frank, Martin Nagorni

Recording
Altes Rittergut Bennungen, November 2019

Original format
24 bit / 44.1

Tuning
415 Hz, quarter comma meantone

This recording was made with microphones from Neumann, audio electronics from MIDAS and Behringer, Ultranet cabling, Sequoia digital audio workstation and monitoring equipment from Dynaudioacoustics and AGK.

Text
Jeroen Finke

Translation
Andrew Barnett (English)

Photos
Markus Catenhusen (Jeroen Finke)
Thomas Bertelmann (Michel Gattwinkel)
Alexander Bischof (Clemens Walter Thom)
Henriette Jopp (Vincent Berger)
Silke Voß (Felix Heuser)
Janne Munkwitz (Arthur Engel)
Ghazaleh Ghazanfari (Malwine Nicolaus)

Layout
Dagmar Puzberg
dp _ büro für konzeptionelle gestaltung

Wir danken allen UnterstützerInnen unseres Crowdfundings, ohne die diese CD nicht möglich gewesen wäre.
Insbesondere danken wir dem Paten für den Ersten Theil Dirk-Ulrich Otto und dem Paten für den Anderen Theil: Christian Ohm, sowie den UnterstützerInnen Rebekka Kant, Michael Schwinge, Joachim Preß und Irene Finke.
Herzlichen Dank auch an die Kirchengemeinde Bennungen, an die Georg-Friedrich-Einicke Gesellschaft und an die Fürsten zu Stolberg-Stolberg.

www.arcantus.com – info@arcantus.com